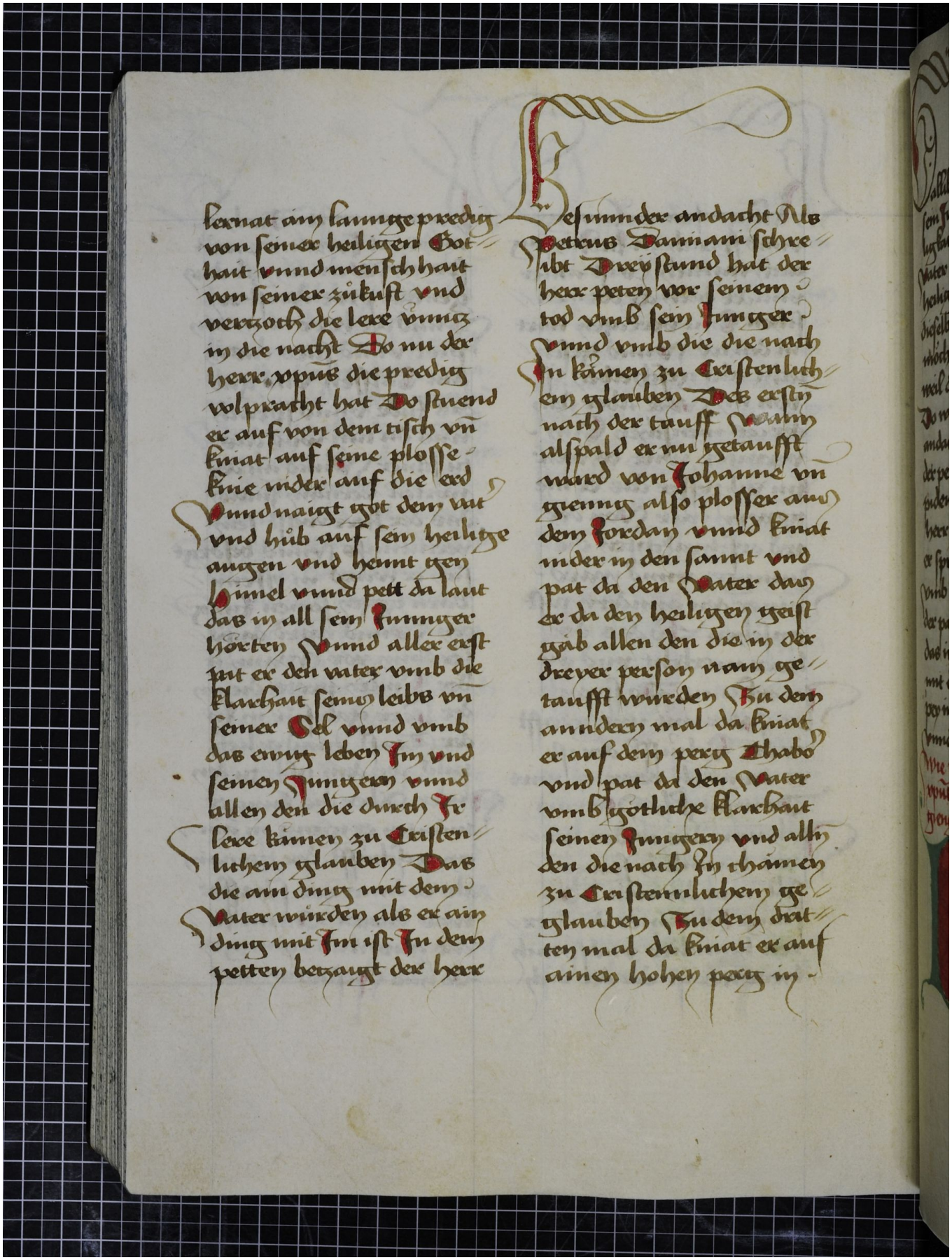
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



lernat ain samnge predig
von seiner heiligen Got
hait vnnd menschhaut
von seiner zukunft vnd
verzoth die lere vnnz
in die nacht Do nu der
herr xpus die predig
volpracht hat Do stuend
er auf von dem tisch vn
kniat auf seine plosse
knie nider auf die erd
Vnnd naigt got den vat
vnd hub auf sein heilige
augen vnd hemt gen
himel vnnd pett da laut
das in all sein Junnger
hörten Vnnd aller erst
pat er den vater vmb die
Flarchaut seines leibs vn
seiner Sel vnnd vmb
das eewig leben Jn vnd
seinen Junngern vnnd
allen den die durch Jr
lere kumen zu Cristen
lichem glauben Das
die ain dingz mit dem
Vater wirden als er ain
dingz mit Jm ist Jn dem
petten bezaugt der herr

Besunnder andacht Als
Petrus Damiani schre
ibt Drey stund hat der
herr peten vor seinem
tod vmb sein Junnger
Vnnd vmb die die nach
In kumen zu Cristenlich
em glauben Des erstn
nach der tauff Vnnd
alspald er nu getaufft
ward von Johanne vn
gefenng also plosser ann
dem Jordan vnnd kniat
nider in den sannt vnd
pat da den Vater dan
er da den heiligen geist
gab allen den die in der
dreyer person nam ge
taufft wurden Jn dem
anndern mal da kniat
er auf dem perg Thabo
vnd pat da den Vater
vmb gotliche Flarchaut
seinen Junngern vnd alln
den die nach In chamen
zu Cristenlichem ge
glauben Jn dem drit
ten mal da kniat er auf
ainen hohen perg in